

Bayerische Meisterschaft Olching 2026 – Ein Turnier voller Emotionen, Präzision und Gemeinschaft



Die Bayerische Meisterschaft 2026 in Olching war ein Ereignis, das allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird. Bei überwiegend freundlichem Frühsommerwetter traten **102 Spielerinnen und Spieler aus 18 Vereinen** an, um in verschiedenen Kategorien um die begehrten Titel zu kämpfen. Die Atmosphäre war geprägt von sportlicher Fairness, konzentrierter Spannung und einem starken Gemeinschaftsgefühl, das die gesamte Woche über spürbar blieb.

Ein feierlicher Auftakt

Eröffnet wurde die Meisterschaft am **Dienstag, den 02. Juni**, durch Johann Pscherer (1. Vorstand MSK Olching), Beatrix Numberger (Präsidentin BMV) und Maximilian Gigl (1. Bürgermeister der Stadt Olching).

Nach den Begrüßungsreden und dem gemeinsamen Singen der bayerischen Hymne wurden alle Teilnehmenden mit einem herzhaften Eröffnungssessen willkommen geheißen. Bereits während der Trainingstage zeigte sich, wie die Spannung von Stunde zu Stunde zunahm: Es wurde getüftelt, Bälle wurden getestet, Bahnen analysiert, Spuren auswendig gelernt – und das alles in einer angenehm entspannten Atmosphäre, unterstützt durch musikalische Begleitung auf der gesamten Anlage.

Der erste Wettkampftag – Präzision bei Sonnenschein

Am **Donnerstag, den 04. Juni**, begann das Turnier pünktlich um 8 Uhr. Nach Einspielzeit und Einweisung durch Sportwart Christian Wamboldt und Oberschiedsrichter Rainer Zwirlein starteten die Spielerinnen und Spieler hochkonzentriert in die ersten beiden Kombirunden.

Für den MSK Olching gingen an den Start: Bettina Trinkl, Sonja Radocaj, Christiane Wamboldt, Martina Mendler, Xaver Rieger, Klaus Brenner, Thomas Buchwieser, Roland Kalka, Luis Buchwieser, Carl Buchwieser, Simon Griebat und Matheo Ertl.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden hervorragende Ergebnisse erzielt. Besonders beeindruckend waren die **vier 21er-Runden auf Miniatur**, gespielt von unseren vier Jugendlichen – ein starkes Ausrufezeichen gleich zu Beginn.

Der zweite Wettkampftag – Spannung, Regen und große Erfolge

Am **Freitag, den 05. Juni**, folgten zwei weitere Kombirunden. Ein kurzer Regenschauer am Morgen verzögerte den Start um 15 Minuten, doch danach konnte das Turnier – abgesehen von einer zehnminütigen Unterbrechung – unter konstant fairen Bedingungen fortgesetzt werden.

Die Jugendmannschaft des MSK Olching in der Besetzung Matheo Ertl, Carl Buchwieser, Luis Buchwieser und Simon Griebat spielte sich in beeindruckender Manier zum **Bayerischen Mannschaftsmeistertitel** – mit über **70 Schlägen Vorsprung**.

Einzelwertungen – Dramen, Überraschungen und Glanzleistungen

- **Schüler:** Matheo Ertl erreichte einen hervorragenden 2. Platz hinter Nilas Kreuzer (ASV Pegnitz).
- **Schülerinnen:** Annika Grabrucker (OMGC Ingolstadt) sicherte sich den Titel.
- **Jugend weiblich:** Lea Eberl (TG Höchberg) gewann souverän.
- **Jugend männlich:** Ein echter Krimi: Luis Buchwieser setzte sich knapp vor Tobias Wagener (MGC Murnau) durch, der zuvor im Stechen gegen Carl Buchwieser gewonnen hatte. Besonders hervorzuheben: **Luis mit einer 18er-Runde auf Eternit** und **Tobi mit einer 22er-Runde auf Beton**.
- **Seniorinnen I:** Christiane Wamboldt dominierte ihre Konkurrenz und gewann vor Jutta Bauer (ASV Pegnitz).
- **Seniorinnen II:** Ein Herzschlagfinale: Petra Frank (BSV 86) gewann mit nur einem Schlag Vorsprung vor Andrea Heublein.
- **Senioren I:** Erst im Stechen entschied Sven Helldörfer (1. NMV Kelheim) das Duell gegen Sven Herzberger (TG Höchberg) für sich.
- **Senioren II:** Gerald Friesacher (1. NMV Kelheim) holte sich souverän den Titel vor Christian Schubert (ebenfalls Kelheim).
- **Damen:** Melanie Jurgeleit (MGC Murnau) gewann vor Stephanie Grabrucker (OMGC Ingolstadt).
- **Herren:** Frederick Mießner dominierte das Feld und wurde mit **20 Schlägen Vorsprung** Bayerischer Meister vor Yannick Langer (OMGC Ingolstadt). Mit **187 Schlägen** war er zugleich der **beste Spieler des gesamten Turniers**.
-

Matchplay – Der große Showdown

Am **Samstag, den 06. Juni**, folgte das traditionelle Matchplay. Die besten 32 Männer und 16 Frauen traten in direkten Duellen gegeneinander an.

- **Männer:**
 1. Frederick Mießner (MGC Murnau)
 2. Sven Herzberger (TG Höchberg)
 3. Tobias Wagener (MGC Murnau)
- **Frauen:**
 1. Christiane Wamboldt (OMSK)
 2. Lea Eberl (TG Höchberg)
 3. Andrea Heublein

Festabend – Ein würdiger Abschluss

Beim festlichen Abend im Bürgerhaus Emmering wurden die neuen Bayerischen Meister gebührend gefeiert. BMV-Präsidentin Beatrix Numberger lobte die hervorragende Organisation, die positive Stimmung und die starke Präsenz der Jugend. Besonders hob sie hervor, wie wichtig eine moderne, dynamische Präsentation des Minigolfsports sei – und dass das diesjährige Meisterschaftsplakat genau diesen Geist perfekt eingefangen habe.

Die Siegerehrung wurde von Christian Wamboldt und BMV-Sportwart Thomas Lojewski humorvoll und kurzweilig moderiert. Ein besonderer Moment war die Verleihung des **Bayerischen Löwen**, des Ehrenpreises des Bayerischen Ministerpräsidenten, an Lea Eberl für ihre beeindruckende sportliche Entwicklung.

Dank und Anerkennung

Ein Turnier dieser Größe gelingt nur durch viele helfende Hände. Unser Dank gilt allen **Helferinnen und Helfern**, die vor, während und nach dem Turnier unermüdlich im Einsatz waren. Die Verpflegung wurde von zahlreichen Teilnehmenden ausdrücklich gelobt – besonders die abwechslungsreiche Gestaltung über die gesamte Woche hinweg.

Ein großes Dankeschön geht an **Turnierleiter Christian Wamboldt und seine Technikcrew**, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Ebenso danken wir den **Betreuern der Jugendmannschaft, Michael Koziol und Tobias Schwarz**, für ihre engagierte Unterstützung.

Ein Fazit voller Stolz

Die Bayerische Meisterschaft 2026 in Olching war ein voller Erfolg – sportlich, organisatorisch und menschlich. Viele strahlende Gesichter, spannende Duelle und eine herzliche Gemeinschaft machten dieses Turnier zu einem besonderen Erlebnis.

Stefan Ertl, Pressewart 07.06.2026

